



**Dschungelköniginnen:** Die jungen Damen der Tanz- und Prinzengarde begeisterten mit ihrem Showtanz.



**Bad Driburg Helau:** Christian II. „der Schmackhafte“ und Iris I. „die Vitale“ grüßen als neues Prinzenpaar der badestädtischen Jecken – mit Hofmarschall Dr. Frank-Ulrich Strauß, Proklamator Marcus Müller und Prinzenführer Michael Schmitz (v.l.)

FOTOS: SILKE RIETHMÜLLER



**Hielt sein Versprechen:** Thomas Göke (r.) vertritt seine Tollität Christian II. in dieser Session im Amt des Hoppeditz.

## Gelungene Premiere

■ Aus Hoppeditz mach Prinz und umgekehrt:

Da Prinz Christian II. „der Schmackhafte“ sein Amt als Hoppeditz der KG Rot-Weißen Garde in diesem Jahr nicht ausüben kann, hatte Thomas Göke, Prinz des Jahres 2004, bereits auf dem Vorstellungabend angeboten, in dieser Session den verantwortungsvollen Job als Stimmungsmacher zu über-

nehmen. Das Narrenvolk musste am Samstagabend also nicht auf die beliebte Symbolfigur des badestädtischen Karnevals verzichten. Und Thomas Göke machte in der Kluft des Hoppeditz nicht nur eine gute Figur, sondern auch seine Sache gut.

Eine hervorragend gelungene Premiere für den „Hoppi in Vertretung“.

(sr)

VON SILKE RIETHMÜLLER

■ **Bad Driburg.** Das Bad Driburger Narrenvolk hat ein neues Prinzenpaar. In den kommenden viermal 11 Tagen bis Aschermittwoch werden Christian II. „der Schmackhafte“ und Iris I. „die Vitale“ die Jecken in der Badestadt anführen. Beim großen Krönungsball der Karnevalsgesellschaft (KG) Rot-Weiße Garde hatten die Tollitäten am Samstagabend ihren ersten offiziellen Auftritt.

„Das war einer der kürzesten Einzüge eines Prinzenpaares in der jüngeren Geschichte der Rot-Weißen Garde“, mutmaßte Sitzungspräsident Josef Galler, als er die zu proklamierenden Tollitäten nach einem für Kenner des Zeremoniells ungewohnt kurzen Weg durch die Reihen des anwesenden Jeckenvolkes auf der Bühne des Bad Driburger Schützenhauses begrüßen durfte.

Doch Prinz Christian II. und Prinzessin Iris I. hatten sich das obligate Bad in der Menge ein-

fach nur für später aufgespart. Nach dem offiziellen Krönungsakt ließen es sich die beiden Regenten nicht nehmen, wirklich jeden ihrer närrischen „Untertanen“ zu bützen und zu drücken.

Doch zuvor war es an Proklamator Marcus Müller, dem Publikum die neuen Tollitäten des badestädtischen Karnevals näher vorzustellen. So erfuhr das närrische Volk, dass sein Prinz, mit bürgerlichem Namen Christian Pooch, am 5. Dezember 1981 in Warburg geboren wurde. Nach Kindheit und Jugend im kleinen Örtchen Bonenburg folgte Prinz Christian II. nach dem Schulabschluss seiner großen Leidenschaft und absolvierte eine Kochlehre im Sauerland. Zurück in heimischen Gefilden schwingt das „Organisationsstalent und Arbeitstier“ im Bad Driburger Enjoy-Hotel der Familie Fuhrmann als rechte Hand des Chefs den Kochlöffel. Im Karneval der Badestadt kennt man Christian Pooch seit 2003 als Hoppeditz, der auch zur Weiberfastnacht als Schwangerschaftsvertretung für das Hoppeditzen eine gute Figur

machte. Als Prinz Christian II. „der Schmackhafte“ wird dieser fortan das Narrenvolk regieren.

Prinzessin Iris I. (Haczek) ist ein echtes Driburger Mädchen, dessen Herz am lautesten für ihre Familie und für den Karneval in ihrer Heimatstadt schlägt. Die musikalische Regentin ist Mitglied des Organisationskomitees für den Frauenkarneval und steht dabei auch selbst gemeinsam mit ihrer Schwester Jutta als Duo „Leni und Luise“ auf der närrischen Bühne.

### Den Vorstand zur Vertretung am Kochtopf verdonnert

Als „einfühlsam und sensibel“ beschrieb Proklamator Marcus Müller Prinzessin Iris II., die seit 1989 an der Rezeption der Klinik Dreizehnlinden tätig ist, die Gartenarbeit zu ihren größten Hobbys zählt und regelmäßig ins Fitness-Studio geht. Unter großem Jubel des jecken Volkes verkündete Müller, dass sie als Iris II. „die Vitale“ durch die Session gehen solle.

Getreu des von ihnen ausgegebenen Mottos „Höllisch scharf

und teuflisch gut, der Karneval liegt uns im Blut“ stürzten sich die frisch gekrönten Tollitäten nach der Verlesung der elf Gebote, mit denen Christian II. und Iris I. unter anderem die Vorstandsetage der Rot-Weißen Garde dazu verdonnerten, den Prinzen bei seinen beruflichen Verpflichtungen am Herd zu vertreten, in das närrische Getümmel.

Früher am Abend hatte bereits das Prinzenpaar der kleinen Bad Driburger Jecken seinen großen Auftritt. Prinz Luca Wiediger und Prinzessin Pauline Bludau wurden vom Publikum im Saal mit tosendem Applaus empfangen. Offiziell gekrönt werden sie beim Kinderkarneval am 8. Februar.

Das Bühnenprogramm des Krönungsballs gestalteten traditionell die Tanzgarden der Gesellschaft, die mit Märschen und Showtänzen begeisterten, sowie Klaus-Dieter Will als Hausmeister in der Bütt und Peter Febra, Hansi Saake und Herbert Pawlak als Gesangstrio mit dem bezeichnenden Namen „Die schon wieder“.

# Höllisch scharf und tierisch gut

Christian II. und Iris I. liegt der Karneval im Blut